

Finanz- und Rechnungsprüfungskommission

Budgetpostulat

Betreffend Pos. 301.00 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals

Antrag:

Der für das Budgetjahr 2012 vorgesehene Teuerungsausgleich von 1 % bzw. rund CHF 128'000 für das Verwaltungs- und Betriebspersonal ist für ein Jahr auszusetzen.

Begründung:

Mit dem Geschäft 4022 beantragt der Gemeinderat dem Einwohnerrat für die Sitzung vom 16.11.2011, die Einführung einer 5. Ferienwoche für das Verwaltungs- und Betriebspersonal per 1. Januar 2012.

Eine zusätzliche 5. Ferienwoche entspricht einer Realloohnerhöhung von 2%. Mit dem reglementarischen Erfahrungsstufenanstieg von ca. 1,25% und dem budgetierten Teuerungsausgleich von 1% summieren sich die Lohnerhöhungen also auf 4,25%, davon sind rund 3% als Realloohnerhöhung zu betrachten.

Der Kanton BL hatte die 5. Ferienwoche stufenweise eingeführt und in dieser Übergangsphase den Teuerungsausgleich für das Verwaltungspersonal ausgesetzt. Weiter beantragt der Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft dem Landrat, für das Jahr 2012 dem Staatspersonal einen zusätzlichen freien Tag am 30. April 2012 zu gewähren, und dafür im Gegenzug auf den aktuell massgebenden Teuerungsausgleich von 0,4% zu verzichten.

In Anbetracht des Vergleiches zum Kanton, aber auch zur Privatwirtschaft und im speziellen Kontext mit dem budgetierten Defizit sowie dem Ausblick auf die negativen Perspektiven im Finanzhaushalt der EG Allschwil, ist die Nichtgewährung des Teuerungsausgleichs als Gegenleistung zu den realen Lohnerhöhungen vertretbar und zumutbar.

Allschwil, 16. November 2011

Einwohnerrat Allschwil
Finanz- und Rechnungsprüfungskommission

Stephan Wolf
Vizepräsident

Jérôme Mollat
Mitglied